

II-849 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

X. Gesetzgebungsperiode

25.10.1965

325/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. van T o n g e l und Genossen
an den Bundesminister für Finanzen,
betreffend Zeitungsinserat in Wiener Tageszeitungen am 22.X.1965.

.-.-.-.-.-.

In den Tageszeitungen "Expresß", "Kurier" und "Arbeiter-Zeitung" erschien am 22. Oktober 1965 in Form einer Zeitungsanzeige ein offener Brief, der von Ihnen gezeichnet ist, an die Gewerkschaft der Eisenbahner, Wien V, Margarethenstraße 166. In diesem Brief haben Sie, Herr Minister, einen offenen Brief der Gewerkschaft der Eisenbahner an Sie beantwortet. Wiewohl die anfragenden Abgeordneten Ihnen keinesfalls das Recht bestreiten wollen, die Öffentlichkeit in Form offener Briefe, ja sogar auch durch bezahlte Zeitungsinserate, über Ihre Auffassungen zu informieren, muß jedoch die Frage des Kostenträgers einer solchen Zeitungsanzeige klargestellt werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an Sie die

A n f r a g e :

1. Wurden die Kosten der erwähnten Zeitungsanzeige von Ihnen persönlich getragen?
2. Für den Fall der Verneinung der Frage 1: Wie hoch beliefen sich die Kosten dieser Anzeige?
3. Für den Fall der Verneinung der Frage 1: Wie rechtfertigen Sie die Verwendung öffentlicher Mittel für einen solchen Zweck?

.-.-.-.-.-.